

# FÜR DICH FÜR DICH ERREICHT! GEFORDERT!

WWW.PROGE.AT



Am Gewerkschaftstag 2018 hat sich die PRO-GE viel vorgenommen. Ein Jahr später wurde vieles davon umgesetzt.

- Rechtsanspruch auf Papamonat**  
 Ab 1. September 2019 haben alle werdenden Väter die Möglichkeit, nach der Geburt ihres Kindes ein Monat bei der Familie zu bleiben. Sie erhalten 700 Euro und können nicht gekündigt werden.
- Anrechnung Karenzzeiten für alle**  
 In Zukunft werden alle Elternkarenzen auf dienstzeitabhängige Ansprüche angerechnet. Das gilt für Geburten ab dem 1. August 2019.
- Unterstützung für ältere Arbeitslose**  
 Die Altersarbeitslosigkeit steigt stetig, die Aktion 20.000 hilft vielen Älteren beim Wiedereinstieg in die Arbeitswelt. Im Nationalrat wird die Verlängerung im September 2019 beschlossen.
- Entgeltfortzahlung für freiwillige Helfer**  
 Wer sich bei Rettung, Feuerwehr oder anderen Katastrophenhilfe-Organisationen engagiert und bei einem Großschadensereignis im Einsatz ist, hat künftig Anspruch auf Fortzahlung seines Lohnes.
- Nein zum 12-Stunden-Tag**  
 In mehr als 30 Kollektivverträgen ist es der PRO-GE bisher gelungen, Korrekturen zum 12-Stunden-Tag vorzunehmen. Dazu zählen 100-Prozent-Zuschläge für die 11. und 12. Arbeitsstunde oder bezahlte Pausen.

